

München, 24. November 2023

## Presseinformation

### SEMICON India

# Elektronik-Netzwerk der Messe München und Branchenverband SEMI bauen Zusammenarbeit in Indien aus

Claudia Grzelke  
PR Manager  
Tel. +49 89 949-21498  
claudia.grzelke@  
messe-muenchen.de

Das Elektroniknetzwerk der Messe München mit den Weltleitmessen **electronica** und **productronica** baut seine Partnerschaft mit SEMI, dem globalen Branchenverband der Halbleiterindustrie, in Indien aus. Die Vereinbarung wurde im Rahmen der **productronica** und **SEMICON Europa 2023** in München unterzeichnet. Die **SEMICON India** wird künftig parallel zur **productronica India** und **electronica India** stattfinden und der wachsenden Halbleiter- und Elektronikindustrie in Indien eine noch stärkere und größere Plattform bieten. Auftakt für die Co-Location ist vom **18. bis 20. September 2024** in New Delhi.

Dr. Reinhard Pfeiffer, Geschäftsführer der Messe München: „Für global agierende Hersteller, die ihre Lieferketten weiter diversifizieren wollen, wird der indische Markt immer wichtiger. Umso mehr freue ich mich, dass wir unsere erfolgreiche Kooperation mit dem globalen Branchenverband SEMI, der bereits die SEMICON Europa parallel zur **electronica** bzw. **productronica** erfolgreich in München veranstaltet, um eine SEMICON India erweitern. Dies ist die logische Konsequenz unserer strategischen Partnerschaft.“

Mit der Vertragsunterzeichnung wird das Elektronik-Netzwerk der Messe München gestärkt. Die SEMICON India wird zukünftig parallel zur **electronica India** und **productronica India** stattfinden und damit zum größten Ideen- und Innovationstreffpunkt der Elektronikindustrie in Südostasien.

Messe München GmbH  
Am Messesee 2  
81829 München  
Germany  
messe-muenchen.de



**Presseinformation** | 24. November 2023 | 2/2

### **Elektronikmarkt Indien**

Die Vereinbarung unterstreicht die Initiative der indischen Regierung, das Halbleiter-Ökosystem zu stärken und die Unabhängigkeit der indischen Halbleiter- und Elektronikindustrie zu fördern. Indien hat sich aufgrund seines wachsenden Binnenmarktes und der Nachfrage nach Elektronik zu einem attraktiven Ziel für die Halbleiterproduktion und -beschaffung entwickelt. Die Nachfrage nach Halbleitern in Indien wird heute auf 24 Milliarden US-Dollar geschätzt. Bis 2030 erwarten Experten einen Anstieg auf 110 Milliarden US-Dollar.

Diese Pressemitteilung finden Sie inklusive Bildmaterial zum Download auch im [electronica newsroom](#).

### **Über die electronica**

Die electronica ist der wichtigste internationale Branchentreffpunkt der Elektronikindustrie. Als Weltleitmesse präsentiert sie die ganze Bandbreite an Technologien, Produkten und Lösungen der Elektronik und bringt Experten und Anwender aus aller Welt zusammen. Das umfangreiche Rahmenprogramm mit hochkarätig besetzten Konferenzen und praxisorientierten Foren vermittelt tiefe Einblicke in neueste Trends von der Forschung bis zur Anwendung und behandelt aktuelle gesellschaftliche Themen. Die nächste electronica findet vom 12. bis 15. November 2024 auf dem Gelände der Messe München statt.

### **electronica weltweit**

Neben der electronica organisiert die Messe München die electronica China, die electronica South China, die electronica India, die SmartCards Expo und die electronicAsia. Zum Netzwerk an Elektronikmessen zählen zudem die productronica in München, die productronica China, die productronica South China, die productronica India sowie die LOPEC.

### **Messe München**

Die Messe München ist mit über 50 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Insgesamt nehmen jährlich über 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an den mehr als 200 Veranstaltungen auf dem Messegelände in München, im ICM – Internationales Congress Center München, im Conference Center Nord und im MOC Veranstaltungszentrum München sowie im Ausland teil. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert die Messe München Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika und in der Türkei. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien, Afrika und Südamerika sowie rund 70 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder ist die Messe München weltweit präsent.